

N i e d e r s c h r i f t

über die 5. Gemeinderatssitzung vom Freitag, den 26.9.1947 um 17 Uhr im Sitzungssaale des Rathauses.

Anwesend: Vorsitzender: Bürgermeister Stefan Zechner
Vizebürgermeister Franz Hössinger
St.R. Fritz Huber
St.R. Gabriel Zobl
St.R. Alois Spiss
G.R. Josef Gfall
G.R. Hermann Krautschneider
G.R. Josef Schrott
G.R. Josef Jöchler
G.R. Josef Rimml
G.R. Josef Fritz
G.R. Josef Röck
Abwesend: G.R. Josef Kössler
G.R. Eduard Vogt

Schriftführer: Stadtamtsleiter Hermann Hofer

Nach Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Begrüssung der Anwesenden, wird die Tagesordnung bekanntgegeben und anschliessend die Niederschrift der 4. Gemeinderatssitzung vom 13.8.1947 verlesen. Zur Niederschrift wird ergänzt, dass unter Punkt 18, der Turnerschaft Landeck die Führung des Stadtwappens in der Vereinsstampiglie bis auf " Widerruf " gestattet wird.

1.) Erhöhung der Grundsteuer A und B.

Über Antrag des Finanzausschusses wird dem Gemeinderat der Vorschlag zur Erhöhung der Grundsteuer A und B unterbreitet. Der Vorsitzende schildert vorerst die derzeitige finanzielle Lage der Gemeinde und gibt an, dass die Jahresrechnung mit einem Fehlbetrag von rund 190.000 S abschliessen wird. Im Bestreben diesen voraussichtlichen Fehlbetrag auszugleichen, muss die Gemeinde ihre Steuern und Abgaben erhöhen. Über Vorschlag des Finanzausschusses soll die Grundsteuer A um 100% , die Grundsteuer B um 50 % erhöht werden.

Hiezu liegt bereits die generelle Genehmigung der Landesregierung Zl.: Ib-673/5, vom 14.8.1947 vor.

In der anschliessenden ausführlichen Debatte weist Vizebürgermeister Hössinger darauf hin, dass die Erhöhungen der verschiedenen Steuern und Abgaben für Pensionisten und Rentner untragbar wird, vor allem deshalb, weil die Grundsteuer B, welche die ehemalige Hauszinssteuer